

Reiseseegen aus Irland

Der Herr sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.

*Der Herr sei neben dir,
um dich in die Arme zu nehmen
und dich vor Gefahren zu schützen.*

Der Herr sei hinter dir,
um dich vor der Heimtücke des Bösen
zu bewahren.

Der Herr sein in dir, um dich zu trösten.

Der Herr sein unter dir,
um dich aufzufangen, wenn du fällst.

Der Herr sei über dir, um dich zu segnen.

Alle:

**So segne uns der gütige Gott,
heute und morgen und in Ewigkeit.**

Amen

Friedensgebet des Franz von Assisi

Herr mache mich
zum Werkzeug deines Friedens,
*dass ich liebe, wo man hasst,
dass ich verzeihe, wo man beleidigt,
dass ich verbinde, wo Streit ist,
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist,
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht,
dass ich Hoffnung bringe,
wo Verzweiflung quält,
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert,
dass ich Freude bringe, wo Kummer wohnt.*

*Herr lass mich trachten,
nicht das ich getröstet werde,
sondern das ich tröste,
nicht das ich verstanden werde,
sondern das ich verstehe,
nicht das ich geliebt werde,
sondern dass ich liebe.*

Denn wer sich hingibt, der empfängt,
*wer sich selber vergisst, der findet,
wer verzeiht, dem wird verziehen
und wer stirbt,
der erwacht zum ewigen Leben.*

Amen



Geh aus mein Herz und suche Freud

Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben, ...

Die Bäume stehen voller Laub,
das Erdreich decket seinen Staub
mit einem grünen Kleide;
Narzissus und die Tulipan,
die ziehen sich viel schöner an
als Salomonis Seide,...

Die Lerche schwingt sich in die Luft,
das Täublein fliegt aus seiner Kluff
und macht sich in die Wälder;
die hochbegabte Nachtigall
ergötzt und füllt mit ihrem Schall
Berg, Hügel, Tal und Felder,...

Ausflug ins Alte Land am 27. Juni 2019

Ich selber kann und mag nicht ruhn,
des großen Gottes großes Tun
erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt,
und lasse, was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen,...

Hilf mir und segne meinen Geist
mit Segen, der vom Himmel fließt,
dass ich dir stetig blühe;
gib, dass der Sommer deiner Gnad
in meiner Seele früh und spät
viel Glaubensfrüchte ziehe,...

Mach in mir deinem Geiste Raum,
dass ich dir werd ein guter Baum,
und lass mich Wurzel treiben.
Verleihe, dass zu deinem Ruhm
ich deines Gartens schöne Blum
und Pflanze möge bleiben,...